

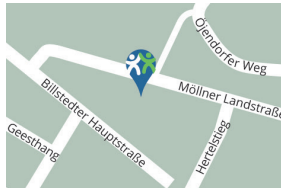
Standorte und Öffnungszeiten:

Standort Billstedt

Möllner Landstr. 18
22111 Hamburg

Tel. 040 41 49 31 10

Montag bis Freitag
08:00 bis 18:00 Uhr

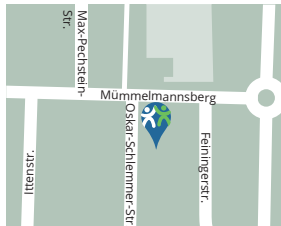


Standort Mümmelmannsberg

Praxisklinik
Oskar-Schlemmer-Str. 9-15
22115 Hamburg

Tel. 040 41 49 31 10

Mo und Mi 08:30 - 13:00
Dienstag 8:30 bis 17 Uhr



Weitere Informationen und Kontakt

info@gesundheitkiosk.de
www.gesundheitkiosk.de
www.facebook.com/gesundheitskiosk
Fax 040 736 77 820

Aktuell für Versicherte der AOK R/H, Techniker,
DAK Gesundheit, BARMER, BKK Mobil Oil

Ein Angebot der Gesundheit für Billstedt/Horn UG (haftungsbeschränkt)

Beratung zu allen Fragen

Das Leben mit Krebs kostet Kraft und wirft viele Fragen auf. Damit möchte ich Sie nicht alleine lassen. Die Verbesserung der psychosozialen Situation von Krebspatienten und ihren Angehörigen gehört zu meinem wichtigsten Anliegen. Ich biete umfassende Informationen sowie Beratung und Begleitung während des gesamten Krankheitsverlaufes.

Zu meiner Person

Ich verstehe meine Arbeit als Ergänzung zu der ärztlichen medizinischen Behandlung. Damit Sie in Ihrem Alltag eine Ansprechpartnerin haben, die frei von zeitlichen Beschränkungen für Sie da ist.

Ich habe Gesundheitswissenschaft studiert und arbeite als Beraterin bei der Hamburger Krebsgesellschaft. Im Gesundheitskiosk berate und begleite ich seit längerer Zeit Menschen mit Krebs.

Meine Sprechzeiten

Im Gesundheitskiosk:

28.07.2020	18.08.2020	08.09.2020
22.09.2020	13.10.2020	27.10.2020
10.11.2020	24.11.2020	08.12.2020
	22.12.2020	

Kontakt zu mir:

l.schauer@krebshamburg.de
Telefon: 040 41 49 31 10

Ich bin Lucie Schauer

Ich berate Sie

bei Krebs

vor Ort im



Gesundheitskiosk Billstedt

Was ich Ihnen bieten kann

- Psychoonkologische Unterstützung
- Beratung in sozialen Fragen
 - Hilfe bei finanziellen Problemen
- Informationen zur Krankheit Krebs

Aktuell für Versicherte der AOK R/H, Techniker,
DAK Gesundheit, Barmer, BKK Mobil Oil

Gemeinsam

Menschen, die die Diagnose Krebs bekommen, sind oft total aus dem Leben gerissen. Es ist die absolute Überforderung, die den Patienten zu schaffen macht. Lucie Schauer leistet Unterstützung.

Durch die Erkrankung entstünden viele Fragen und Unsicherheiten bei den Patienten, auf die sie zunächst keine Antwort finden, sagt die Gesundheitswissenschaftlerin. „Neben der Unsicherheit im Umgang mit der Erkrankung können dies Schwierigkeiten im Umgang mit sozialen, körperlichen und finanziellen Problemen sein, die auf einmal auf die Patienten einstürzen.“

Durch ihre langjährige Erfahrung bei der Hamburger Krebsgesellschaft e.V. und im Gesundheitskiosk hat sie gelernt, gemeinsam mit

Wege finden

den Betroffenen die Fragen zu ordnen und die Menschen in die daraus folgenden Schritte offensiv mit einzubeziehen. „Damit können sie selbst Einfluss auf ihre Gesundheit nehmen. Aus gesundheitswissenschaftlicher Sicht ist dies ein wichtiger Faktor für die Gesundung“, sagt die Beraterin.

Ein Gespräch mit Lucie Schauer

Wichtig sei, so Lucie Schauer, dass Klienten und Berater gemeinsam Wege finden, wie die Betroffenen selber mehr Einfluss auf ihren Gesundungsprozess nehmen können. Zum Beispiel, wie und was sie essen, wie sie schlafen, welche Ziele und Wünsche sie haben. „Damit fühlen sich die Menschen nicht mehr so ausgeliefert.“



Dr. Jan Wierecky

Facharzt für

Onkologie

Gesundheitskiosk ist große Hilfe

Wir Ärzte können nicht alle Fragen beantworten, die sich rund um die psychischen und sozialen Folgen der Erkrankung drehen. Viele Patienten scheuen sich auch, uns bestimmte Fragen zu stellen. Deshalb sind Beraterinnen wie aus dem Gesundheitskiosk so wichtig, denn gerade Themen, die sich um Geldsorgen, um Kündigungsschutz, um die Beantragung von Haushaltshilfen drehen, können sie besser beantworten als wir. Auch psychosoziale Probleme können oft mit den Gesundheitsberaterinnen leichter besprochen werden als mit uns Ärzten.

Ich möchte deshalb alle unsere Patient*innen, die unter der Krebskrankheit leiden, ermutigen, sich mit dem Gesundheitskiosk in Verbindung zu setzen. Sie erfahren dort qualifizierte Hilfe durch die umfangreichen Angebote an Einzelgesprächen und Gruppenseminare, die ergänzend zu der medizinischen Therapie viel zur Gesundung beitragen können.